



Einladung

zu dem am Donnerstag, dem 1. Juli 2021, ab 14 Uhr
als Zoom-Videokonferenz

stattfindenden öffentlichen

wissenschaftlichen Habilitationsvortrag (Umhabilitation)

Institut für Mathematikdidaktik (Fach: Mathematikdidaktik)

von

Dr. Stephan Berendonk

über das Thema

Die Euler-Gerade als Serendipitätsfund

Zeichnet man zu einem gegebenen Dreieck dessen Umkreismittelpunkt, dessen Schwerpunkt und dessen Höhenschnittpunkt, so wird man feststellen müssen, dass die drei Punkte auf einer gemeinsamen Geraden liegen. Diese basale Tatsache der Dreiecksgeometrie wurde jedoch offenbar erst im 18. Jahrhundert, und zwar von Leonhard Euler, entdeckt. Vor Euler sah sich anscheinend niemand veranlasst, die drei genannten speziellen Punkte des Dreiecks simultan zu betrachten. Warum tat Euler dies? War es Intuition? Der relevante Artikel von Euler verschafft Klärung.

P. van Loosdrecht
Dekan